

## **Ergebnis der Lohnverhandlungen vom 9. Dezember 2014 des Kollektivvertrages für das Gewerbe der Arbeitskräfteüberlassung**

abgeschlossen zwischen der Gewerkschaft PRO-GE und dem Fachverband der gewerblichen Dienstleister, Bundesberufsgruppe Personaldienstleister.

### **1. Erhöhung der kollektivvertraglichen Mindestlöhne in EURO:**

Kollektivvertragslöhne (Mindeststundenlöhne)  
(gültig ab 01.01.2015)

|  |         |
|--|---------|
| BG F Techniker   | € 17,04 |
| BG E Qualifizierter Facharbeiter                                       | € 13,85 |
| BG D Facharbeiter  | € 12,08 |
| BG C Qualifizierte Arbeitnehmer  | € 10,74 |
| BG B Angelernte Arbeitnehmer   | € 9,56  |
| BG A Ungelernte Arbeitnehmer<br>(im 1. Jahr der Betriebszugehörigkeit) | € 8,94  |

Dies entspricht einer Erhöhung von durchschnittlich 2,00 %.

Der neue KV-Mindestmonatslohn beträgt somit 1.496,56. Euro.

Hinsichtlich der Erhöhung der Zulagen und Zuschläge wird auf den Kollektivvertrag für das Metallgewerbe verwiesen (vgl. Abschnitt VII Z 2).

### **2. Der Anhang II „Aufrechterhaltung der Überzahlung“ bleibt unverändert.**

### **3. Geltungstermin:**

01.01.2015

Für den Fachverband der gewerblichen Dienstleister



FVO-Stv. Komm.-Rat Ing. Siegfried Frisch  
Bundesberufsgruppenkoordinator B2B



Mag. Thomas Kirchner  
Fachverbandsreferent



Erich Pichorner  
Bundesvorsitzender Personaldienstleister

Für die Gewerkschaft PRO-GE



Peter Schleinbach  
Bundessekretär



Thomas Grammelhofer  
Bundesbranchensekretär



Johann Bernsteiner  
Bundesbranchenvorsitzender

Wien, am 9.12.2014